

## PRESSEMITTEILUNG

Kontakt:

Renate Ramerseder  
Marketing / PR  
Esker Software GmbH  
Dillwächterstr. 5  
D-80686 München  
renate.ramerseder@esker.de  
Tel: +49 (0)89-700887-18  
Fax: +49 (0)89-700887-70

### Patent für Esker DeliveryWare Rules Engine erteilt

*Kerntechnologie der Esker DeliveryWare Software für automatisierte Dokumentenprozesse mit US Patent 6.906.817 als Innovation bestätigt*

**München – 28 Juni, 2005** – Esker Software, der führende Anbieter von Softwarelösungen für die automatisierte Erzeugung und Verteilung elektronischer Dokumente gibt heute bekannt, dass die Technologie, die die Basis der intelligenten DeliveryWare Rules Engine bildet, das US Patent 6.906.817, ausgestellt am 14. Juni 2005, erlangt hat. Die innovative Technologie ermöglicht eine Dokumentenverteilung durch Erkennung spezifischer Dokumenteninhalte innerhalb von Druckdatenströmen.

Die DeliveryWare Rules Engine bildet das Kernstück der Esker DeliveryWare Technologieplattform. Esker DeliveryWare erfasst elektronische Dokumente und Daten, die dank der nun patentierten Technologie automatisch erkannt werden, um spezifische Dateninhalte extrahieren zu können. Diese werden anschließend anhand vorher definierter Regeln formatiert, konvertiert und verteilt. DeliveryWare ist die technologische Basis für die Esker Lösungen zur rechtskonformen Rechnungsstellung (E-Billing for SAP), für die automatisierte Verarbeitung eingehender Rechnungen (Esker Inbound Invoices) sowie für die Indexierung und Archivierung von Drucklisten (Esker COLD).

“Patente werden nur für wirklich echte Innovationen erteilt, die ein Problem auf eine völlig neue Art und Weise lösen. Durch dieses Patent unterscheidet sich unsere Technologieplattform von allen anderen auf dem Markt verfügbaren Lösungen und demonstriert unsere Technologieführerschaft in diesem Bereich,” kommentiert Jean-Michel Berard, Chief Executive Officer bei Esker. “Die DeliveryWare Rules Engine ist

Zur Veröffentlichung freigegeben

der Teil, der unsere Lösung so besonders flexibel macht und es unseren Kunden ermöglicht, auf recht einfache Weise den elektronischen Informationsaustausch zu automatisieren und so wichtige Geschäftsprozesse zu rationalisieren.“

Bei den meisten der derzeit auf dem Markt verfügbaren Lösungen müssen die Anwender immer noch manuell spezielle Markierungen in ihre Dokumente einfügen, um zu gewährleisten, dass diese richtig verteilt und weitergeleitet werden. Das einzigartige an der DeliveryWare Rules Engine ist, dass sie eine solche manuelle Programmierung überflüssig macht, indem der gesamte Dokumentenprozess von der inhaltlichen Erkennung der Verteilungsinformation während der Erfassung über die Formatierung bis hin zur eigentlichen Verteilung der Dokumente automatisiert wird.

“Die DeliveryWare Rules Engine ist so etwas wie das Gehirn der Lösung. Kunden können damit ihre Dokumentenprozesse automatisieren, ohne dass eine spezifische Anpassung zu erfolgen hat,“ sagt Jean-Jacques Berard, Executive Vice President Research and Development bei Esker. “Wir haben die Lösung so konzipiert, dass damit dokumentenintensive Geschäftsprozesse relativ einfach automatisiert werden können. Eine Wizard-ähnliche Benutzeroberfläche gestattet es auch Anwendern ohne technischen Hintergrund, diese Geschäftsprozesse auf eine elektronische Form des Dokumentenaustauschs hin zu übertragen und anzupassen.“

Esker DeliveryWare wird bereits von mehr als 750 Kunden weltweit genutzt und ermöglicht auf Basis einer einzigen Technologieplattform die automatisierte Erfassung und Verteilung via Fax, Email, Postversand und sogar über Mobilfunk mittels SMS. Damit verfügt Esker DeliveryWare über die branchenweit größte Flexibilität sowohl was das Übermittlungsmedium als auch die Zahl der möglichen Dokumentenformate angeht.

“Seit wir DeliveryWare auf den Markt gebracht haben, hat unser Ansatz bei den Analysten viel Anerkennung gefunden, da sie als innovative Lösung Unternehmen eine kostengünstige Alternative aufzeigt, um die eigene Effizienz zu steigern,“ fügte CEO Jean-Michel Berard hinzu. “Dieses Patent bestätigt sowohl unsere Technologieführerschaft als auch die Entscheidung vieler Unternehmen, die die Lösung bereits erfolgreich im Einsatz haben.“

## **Esker Software GmbH**

Esker ist ein führender Anbieter intelligenter Lösungen für die automatisierte Verteilung elektronischer Dokumente. Das Esker-Portfolio umfasst die Lösungen „E-Billing for SAP“, „Esker Inbound Invoices“, „Esker COLD“, die auf der Esker eigenen Technologie Esker DeliveryWare beruhen, sowie die bewährten Esker Fax- und Host Access-Lösungen. Esker wurde 1985 in Lyon/Frankreich gegründet und ist gelistet im Euronext (Le Nouveau Marché/Euroclear: 3581). Heute verfügt Esker über ein internationales Niederlassungsnetz mit ca. 300 Mitarbeitern, wobei sich der deutsche Sitz in München befindet. Mehr als 2 Millionen Anwender weltweit nutzen Lösungen von Esker, darunter namhafte Unternehmen wie Sony, Lufthansa, Edeka, Vinci, Stahlgruber oder Rothschild Bank. Im Jahr 2003 betrug der weltweite Umsatz 22,6 Mio. Euro. Weitere Informationen finden sich unter [www.esker.de](http://www.esker.de)

**Esker DeliveryWare** – eine universell einsetzbare Technologieplattform für die automatisierte, regelbasierte Erfassung, Formatierung, Konvertierung, Verteilung und Archivierung von Dokumenten direkt aus Geschäftsanwendungen. Die Lösung bietet die grösste auf dem Markt verfügbare Flexibilität sowohl bei der Auswahl des Übertragungsmediums als auch des Dokumentenformats. Das Kernstück der Software ist die patentierte intelligente DeliveryWare Rules Engine, die manuelle Anpassungen durch spezielle Programmierung überflüssig macht.

**Esker on Demand** – die effiziente Outsourcing-Lösung für den Dokumentenversand per Post, Fax, Email und SMS direkt aus Business- und Desktopanwendungen ohne Investition in eigene Drucker, Postversandstellen, Faxgeräte und Büromaterial. Das weltweit verfügbare Esker on Demand Netzwerk ist sowohl via Esker DeliveryWare-Anbindung als auch on-line via Esker on Demand for Office verfügbar.